

Einleitung

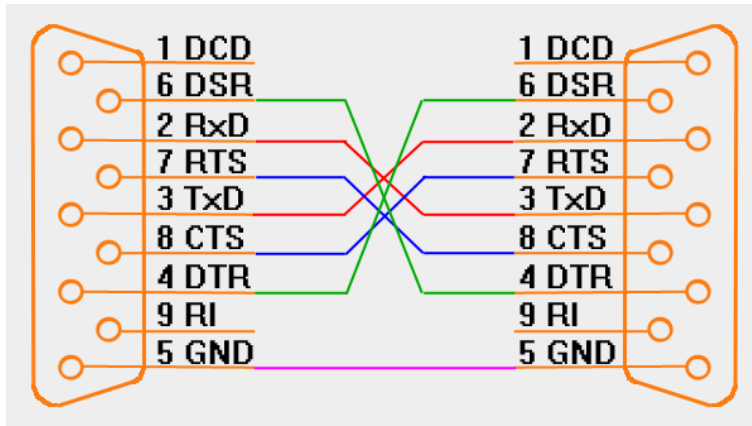
Das folgende Dokument stellt detaillierte Informationen zum Sichern und Wiederherstellen der Parameter des Spannungsregelsystems REG-D(A) mit Hilfe des neuen Urladers >= V2.12 insbesondere für den Fall eines Batterieaustausches bereit.

Inhalt

I.	Download und Update des Urladers	2
II.	Sichern der Parameter mit Hilfe des Urladers	4
III.	Austausch der Batterie	5
IV.	Wiederherstellen der Parameter mit Hilfe des Urladers	6
V.	Löschen einer existierenden Sicherungsdatei	8
VI.	Alle Parameter via Urlader zurücksetzen.....	9

I. Download und Update des Urladers

- 1.) Laden Sie den neuesten Urlader >= V2.12 von unserer Website:
<http://www.a-eberle.de/download-center/spannungsregler/software-firmware/firmware.html>
- 2.) Um ein Update des Urladers auf dem REG-D(A) durchzuführen, muss eine serielle Verbindung zwischen PC und REG-D(A) hergestellt werden. Für die serielle Verbindung wird ein Nullmodemkabel mit der folgenden Pin-Belegung benötigt. Wir empfehlen ein von A.Eberle bereitgestelltes bzw. **im Lieferumfang enthaltenes** Nullmodemkabel zu verwenden.

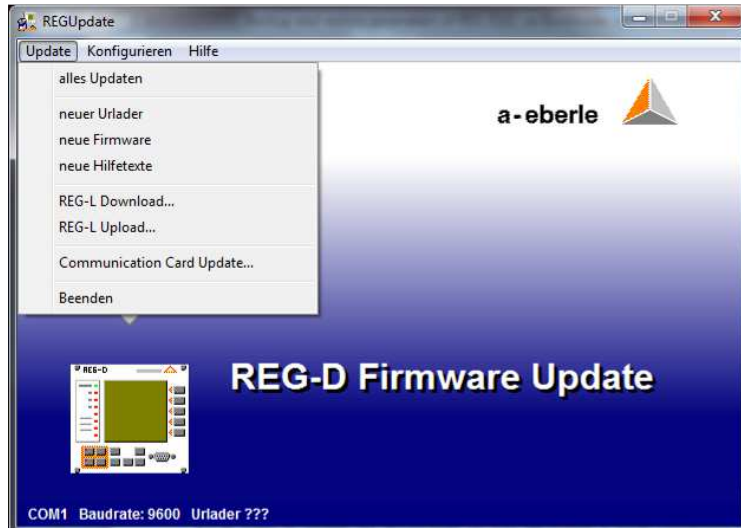


- 3.) Starten Sie die Update32.exe (Bestandteil der heruntergeladenen zip-Datei), um das Update des Urladers auf dem REG-D(A) durchzuführen.



Der COM-Port der Update32.exe muss auf die COM-Port Nummer der seriellen Verbindung des angeschlossenen PCs konfiguriert werden. Die Baudrate der Update32.exe muss mit der Baudrate des Urladers übereinstimmen.

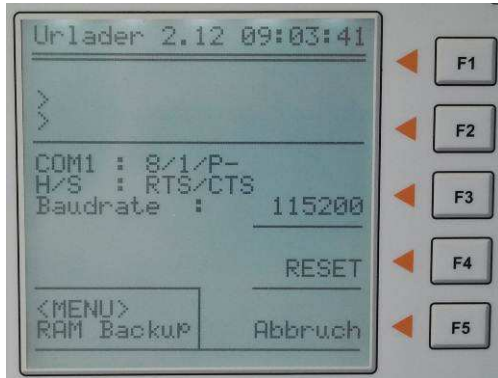
- 4.) Mit "Update → neuer Urlader" wählen Sie die neue Urlader-Datei (z.B. „boot_v212.mot“) aus. Bevor Sie das Update des Urladers starten, vergewissern Sie sich, dass sich der REG-D(A) bereits im Urlader Modus befindet. (Setup 6 → F5 → Drücken Sie F1 für 5s)



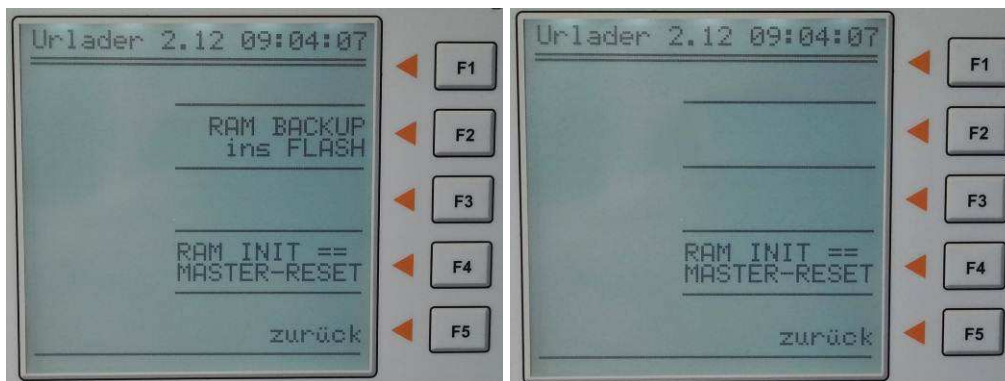
Nach dem erfolgreichen Update des Urladers wird sich der REG-D(A) automatisch neu starten.

II. Sichern der Parameter mit Hilfe des Urladers

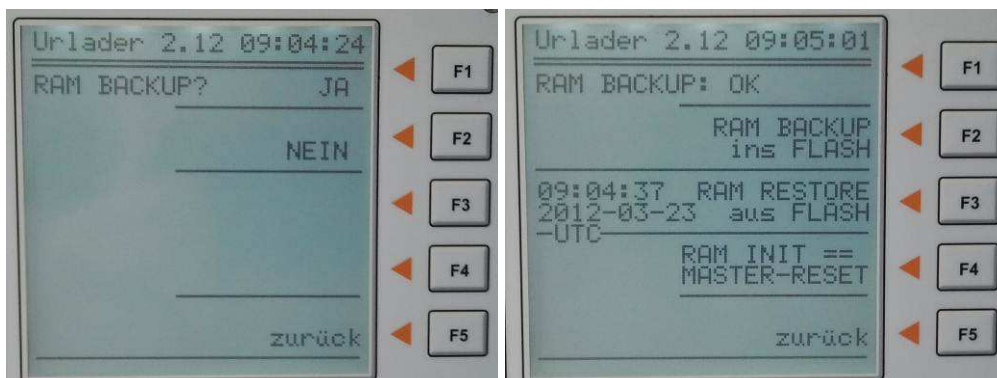
- 1.) Starten Sie den Urlader. (Setup 6 → F5 → Drücken Sie F1 für 5s)



- 2.) Durch einen Tastendruck auf MENU gelangen Sie in die Anzeige der RAM-Sicherung. Wenn der REG-D(A) einen zweiten Flash besitzt, erscheint der Bildschirm wie auf dem folgenden linken Bild. Verfügt der REG-D(A) über keinen zweiten Flash, erscheint der Bildschirm wie auf dem folgenden rechten Bild. In letzterem Fall ist eine Sicherung der Parameter des REG-D(A) mit Hilfe des Urladers nicht möglich.



- 3.) Drücken Sie F2 zum Starten des "RAM BACKUP ins FLASH", d.h. zum Sichern der Parameter. Bestätigen Sie auf dem folgenden Bildschirm das Ausführen des Backups mit „JA“ (F1) und warten Sie bis auf dem Bildschirm die Meldung „RAM BACKUP: OK“ erscheint.



Das aktuelle RAM BACKUP wird mit Zeitstempel in UTC Zeit unter F3 angezeigt. Um den Urlader Modus zu verlassen, drücken Sie "zurück" (F5) und daraufhin "RESET" (F4).

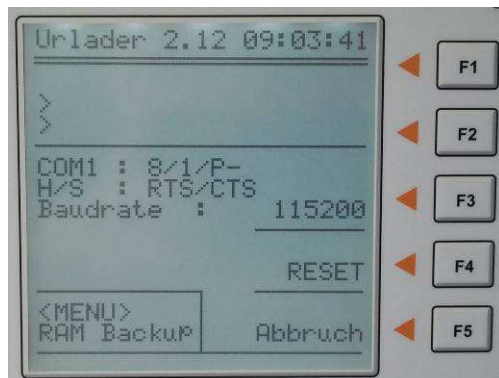
III. Austausch der Batterie

- 1.) Für detaillierte Erläuterungen zum Batterieaustausch eines REG-D oder REG-DA sei an dieser Stelle auf die jeweiligen Austauschleitungen verwiesen.
- 2.) **WICHTIG:** Wird der Batteriewechsel innerhalb weniger Sekunden durchgeführt, läuft die interne Zeit des REG-D(A) weiter und wird auch durch das Wiederherstellen der Parameter nicht beeinflusst. Erfolgt der Batteriewechsel langsamer wird die interne Zeit auf 00:00:00 des 01.01.2000 zurückgesetzt.

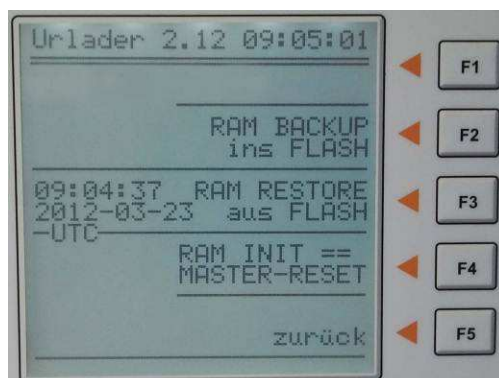
Um in letzterem Fall die Zeit wiederherzustellen, die mit dem „RAM BACKUP ins FLASH“ gesichert wurde, muss während des erstmaligen Anlegens der Versorgungsspannung nach dem Batteriewechsel die Taste F1 dauerhaft gedrückt werden. Durch diese Vorgehensweise startet der REG-D(A) sofort im Urlader Modus. Das Wiederherstellen der Parameter mit Hilfe des Urladers wird im folgenden Punkt IV. erläutert.

IV. Wiederherstellen der Parameter mit Hilfe des Urladers

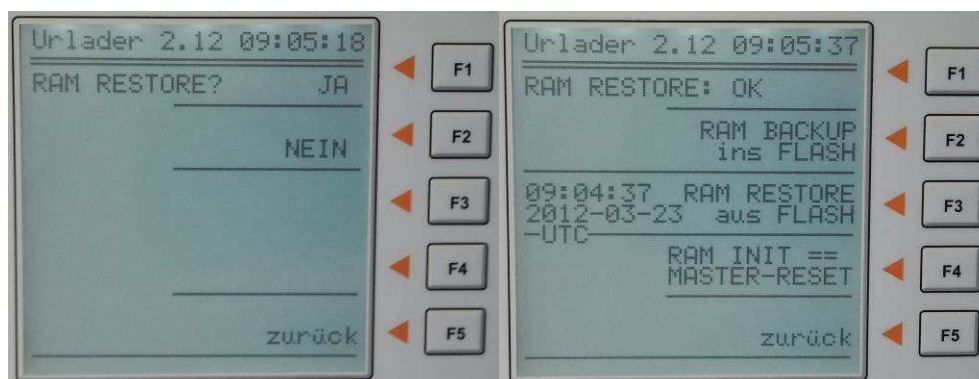
- 1.) WICHTIG: Wurde ein Batterieaustausch durchgeführt, lesen Sie bitte die Anmerkungen unter Punkt "III. Austausch der Batterie" bevor Sie die Versorgungsspannung des REG-D(A) erstmalig wieder zuschalten.
- 2.) Starten Sie den Urlader Modus, sofern sich der REG-D(A) noch nicht in diesem Modus aufgrund von Punkt 1. befindet. (Setup 6 → F5 → Drücken Sie F1 für 5s)



- 3.) Durch einen Tastendruck auf MENU gelangen Sie in die Anzeige der RAM-Sicherung. Ist bereits ein RAM BACKUP vorhanden, zeigt der Bildschirm folgenden Informationen an.



- 4.) Um eine Wiederherstellung der Parameter anzustoßen, drücken Sie F3 "RAM RESTORE aus FLASH". Bestätigen Sie mit JA (F1) und warten Sie bis das Backup erfolgreich durchgeführt wurde.



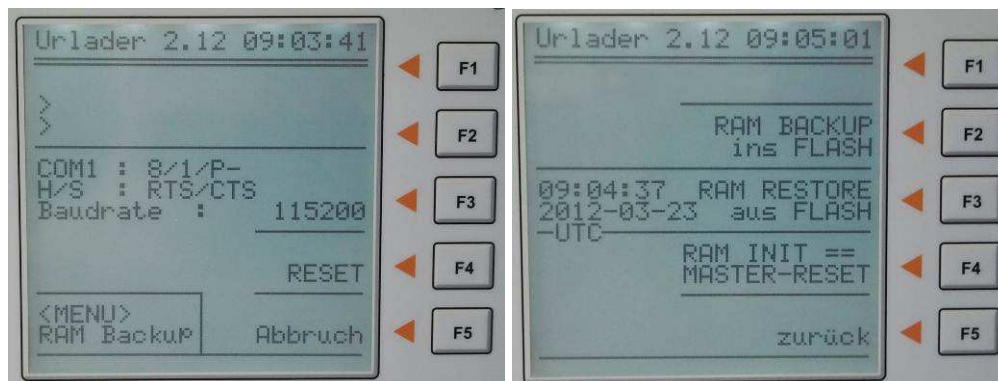
Die Parameter sind nun vollständig wiederhergestellt. Um den Urlader Modus zu verlassen, drücken Sie "zurück" (F5) und daraufhin "RESET" (F4).

- 5.) Bitte überprüfen Sie die aktuell konfigurierte Zeit des REG-D(A) und korrigieren Sie diese wenn nötig. Der Grund hierfür ist, dass, sofern ein Batterieaustausch durchgeführt und der Urlader mit dem ersten Anlegen der Versorgungsspannung gestartet wurde, die Zeit mindestens auf die Zeit des RAM BACKUPS wiederhergestellt wurde.

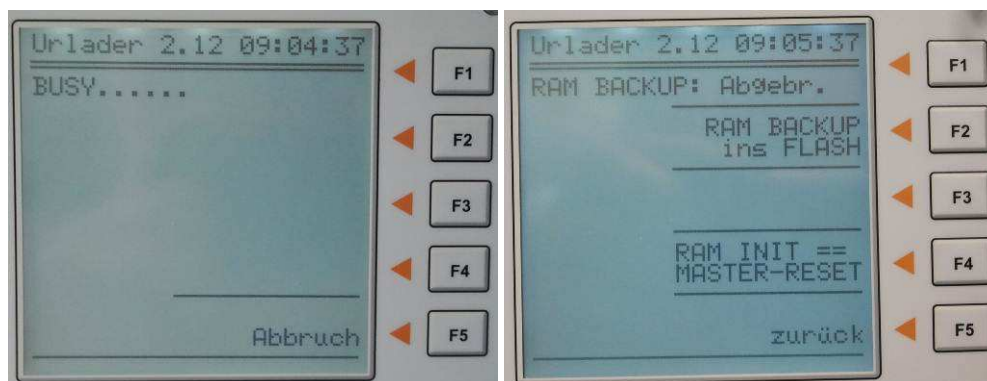
V. Löschen einer existierenden Sicherungsdatei

Soll eine existierende Sicherungsdatei komplett gelöscht und nicht nur überschrieben werden, gehen Sie bitte folgendermaßen vor:

- Starten Sie den Urlader Modus (Setup 6 → F5 → Drücken Sie F1 für 5s) und das „RAM BACKUP ins FLASH“ (F2).

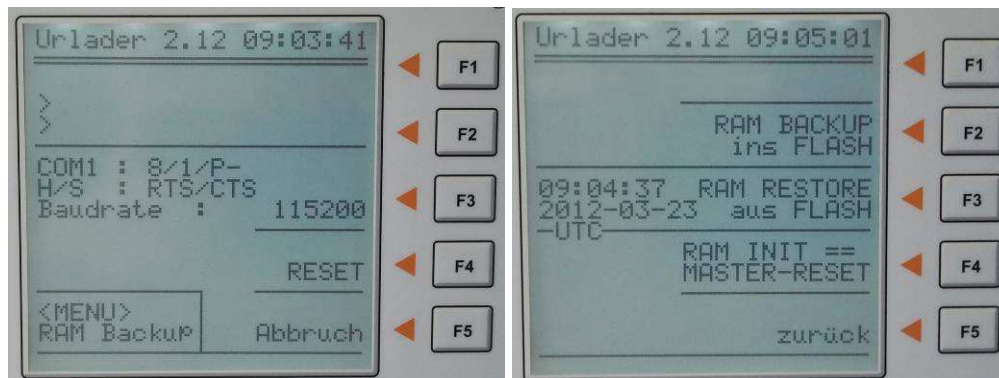


- Während der Regler die Parameter sichert erscheint die linke untere Anzeige mit „BUSY...“. Brechen Sie das Sichern mit einem Tastendruck auf F5 ab, wird das aktuell vorhandene RAM BACKUP gelöscht und ist nicht mehr sichtbar.



VI. Alle Parameter via Urlader zurücksetzen

- 1.) WICHTIG: Wird ein RAM INIT durchgeführt, werden alle Parameter auf Standardwerte zurückgesetzt. Ein eventuell vorhandenes Backup wird hiermit nicht gelöscht.
- 2.) Um alle Parameter zurückzusetzen, kann mit Hilfe des Urladers ein Master-Reset durchgeführt werden. Starten Sie den Urlader, drücken Sie MENU und schließlich „RAM INIT == MASTER-RESET“ (F4). Der Master-Reset mit Hilfe des Urladers ist gleichwertig zum REG-L Befehl „sysreset=590“.



- 3.) Nach Bestätigen des RAM-INIT mit JA (F1) wird der erfolgreiche Master-Reset mit RAM INIT: OK quittiert.

